

Hier
entsteht
Zukunft!



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir suchen zum **01.03.2026** für die Psychotherapeutische Universitätsambulanz des Lehrstuhls Klinische Psychologie und Psychotherapie am Dienstort Saarbrücken

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2773, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E14 TV- L, Beschäftigungsdauer: befristet auf 3 Jahre, Beschäftigungsumfang: 50 % - 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Psychotherapie und Lehre

Ihre Aufgaben sind:

- Zu den Aufgaben gehören die Durchführung leitlinienkonformer ambulanter Psychotherapie inkl. standardisierter Diagnostik bei Erwachsenen und ggf. bei Kindern und Jugendlichen (Fachkunde Verhaltenstherapie; erweiterte Fachkunde KJP, Doppelapprobation PP/KJP) sowie die Durchführung von Lehrveranstaltungen (4-6 Semesterwochenstunden). Im Rahmen des Masters Klinische Psychologie und Psychotherapie werden die Lehrveranstaltungen v.a. aus fallbezogenen Kleingruppen (Vermittlungen psychotherapeutischer Fertigkeiten durch Einbezug von Patient*innen in die Lehrveranstaltungen) bestehen. Bei der Durchführung der ambulanten Psychotherapie werden Studierende in den therapeutischen Sitzungen anwesend sein und einzelne Diagnostik- und Behandlungsbausteine übernehmen (z.B. Anamneseerhebung, Aufklärung, Suizidabklärung). Des Weiteren beteiligt sich der/die Stelleninhaber*in an Forschungsprojekten (Schwerpunkte Traumafolgestörungen, Angststörungen, Depression) der Arbeitseinheit.

Ihr Profil ist:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Psychologie, Approbation in Psychologischer Psychotherapie (Fachkunde Verhaltenstherapie) oder weit vorangeschrittener Psychotherapieausbildung sowie ein hohes Maß an interaktiven Kompetenzen

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Universitäre Lehrerfahrungen

- Erfahrung in der Durchführung von Psychotherapie unter Einbezug von Studierenden
- Gute statistische Methodenkenntnisse
- Erfahrung in der Behandlung mit und sicheres Wissen über traumafokussierte Psychotherapie
- Erfahrung in der Therapie von Geflüchteten
- Zusätzliche Approbation/Fachkundenachweis Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie oder in einem anderen Verfahren (z.B. systemische Therapie, TP, PA, Schematherapie, Gruppentherapie)
- Mehrsprachigkeit, um Therapien z. B. auf Englisch und Französisch durchführen zu können

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport
- Zusätzliche Altersvorsorge (RZVK)
- Vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Jobticket)

Wir freuen uns unter Angabe der **Kennziffer W2773** auf **Ihre aussagekräftige (schriftliche) Bewerbung** bis zum **09.01.2026** an:

Universität des Saarlandes

Frau Prof. Dr. Monika Equit

Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie

Campus A1 3 Zimmer 1.05

66123 Saarbrücken

E-Mail: monika.equit@uni-saarland.de

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitten reichen Sie nur Kopien ein und verzichten Sie auf Hefter o. Ä.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Prof. Dr. Monika Equit

Klinische Psychologie und Psychotherapie

Tel.: [+49 \(0\)681 / 302-71021](tel:+49(0)68130271021)

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.